

Pressemitteilung

Jan Masa: Panta rhei

Alles fließt! Zahlreiche inspirierende Fotografien und Objekte von Jan Masa sind vom 17. September 2020 – 17. Januar 2021 zu erleben.

Nach vielen Wochen, in denen sich das kulturelle Leben anders als gewohnt gestaltet hat und teilweise fast zum Stillstand gekommen ist, möchten wir auch mit unserer Kunstausstellung zur Belebung beitragen, denn alle wünschen sich, dass alles wieder zum Fließen kommt!

Die Fotografie, die bewegte Objekte im Bild erstarren lässt, wird von Jan Masa zur Darstellung von Bewegung genutzt. Seine Arbeiten vollziehen Bewegungen und Geschichte nach, zeigen das Flüchtige, Vergängliche und Erinnernte, Geheimnisvolle und Persönliche. Abwesendes wird spürbar, Starres kommt in Fluss, Leere leuchtet auf.

Zum Künstler und seinem Werk

Jan Masa wurde 1950 in Danzig geboren. An der dortigen Kunstakademie studierte er Bildhauerei, erweiterte sein künstlerisches Spektrum aber bald um Fotografie, Collagen, Objekte und experimentelle Techniken.

Seine Arbeiten befinden sich in Privatsammlungen in Deutschland, Polen, Finnland, USA und Kanada und waren in vielen Ausstellungen im In- und Ausland zu erleben.

Er ist Mitglied im Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) in Düsseldorf. Seit 1987 wohnt er in Erkrath.

„Der Mensch – sein Leben, seine Lebensräume, seine Leidenschaften und Gefühle von Hass bis Liebe, seine Suche nach Gott und seine Sehnsucht nach Spiritualität und Harmonie – ist für mich das zentrale Thema meiner künstlerischen Arbeit.“

Erläuterungen des Künstlers zur Bildserie „Panta rhei“ als pdf-Anhang auf der [Homepage des PTI](#)
Näheres zu Jan Masa und seinem Gesamtwerk auf der [Homepage von Jan Masa](#)

Vernissage

Donnerstag, 17. September 2020, 19:00 Uhr

Begrüßung Prof. Dr. Gotthard Fermor (PTI)

Einführung Jürgen Jaissle (Solingen)

Musik Jürgen Hiekel (Saxophon)

Der Künstler ist anwesend und freut sich auf ein Gespräch mit den Gästen.

Um die gebotenen Abstandsregeln einzuhalten, können wir leider nur eine limitierte Personenzahl begrüßen und bitten um vorherige Anmeldung (s. Kontakt).

Interview mit dem Künstler

Auf unserer Homepage stellen wir nach der Vernissage einen Film zum Künstler und den Exponaten zur Verfügung. Der Film wird danach auch in der Ausstellung zu sehen sein.

Öffnungszeiten

17. September 2020 – 17. Januar 2021

Mo, Di, Do 09:00 - 15:30 Uhr

Mi 13:00 - 19:00 Uhr

Fr 09:00 - 12:30 Uhr

Kontaktieren Sie uns gern wegen alternativer Termine!

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Wir bitten um vorherige Anmeldung, die Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln sowie das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung bei Betreten des Gebäudes.

Organisation

Kunstgruppe im PTI:

Prof. Dr. Gotthard Fermor – Direktor, Tel. 0228 9523 113, gotthard.fermor@pti.ekir.de

Kai Steffen – Dozent, Tel. 0228 9523 110, kai.steffen@pti.ekir.de

Astrid Weber – Bibliotheks-/Mediotheksleiterin. Tel. 0228 9523 150, astrid.weber@pti.ekir.de

Kontakt

Astrid Weber, Tel.: 0228 9523-150, astrid.weber@pti.ekir.de

Veranstalter/Ort

Pädagogisch-Theologisches Institut der Evangelischen Kirche im Rheinland (PTI)

Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands (CJD) – Tagungs- und Gästehaus Bonn Godesberg

Mandelbaumweg 2

53177 Bonn

Homepages

www.pti-bonn.de

www.cjd-godesberg.de

www.masa-art.eu

Anfahrt